Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 25 (1971)

Heft: 1: Bürobauten = Immeubles de bureaux = Office buildings

Vorwort: Zu diesem Heft

Autor: Joedicke, Jürgen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Unsere Mitarbeiter

Zu diesem Heft

Die jeweils im Januar in den letzten drei Jahren erschienenen Hefte über Bürobauten können in ihrer speziellen Problemstellung als eine Einheit gesehen werden.

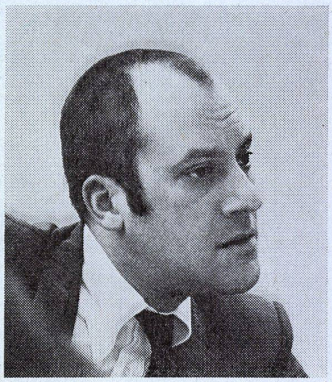
Insbesondere hat sich die Redaktion bemüht, dem Architekten Grundlagen für die Planung von Bürogroßräumen an die Hand zu geben. Dieses Thema wird in diesem Heft mit einem Beitrag abgeschlossen, der sich kritisch mit der Bürogroßraumideologie auseinandersetzt und zugleich neue Wege für differenzierte und in Zonen aufgegliederte Großräume aufzeigt.

Künftige Trends zeigen auch einige der Beispiele auf; – so der in der Nutzung zeitlich begrenzte, schnell errichtbare und demontable Büroraum, die Kombination von Büroräumen mit anderen Nutzungen und am Beispiel der DKV Köln neue Ansätze der Raumbildung und Raumzuordnung.

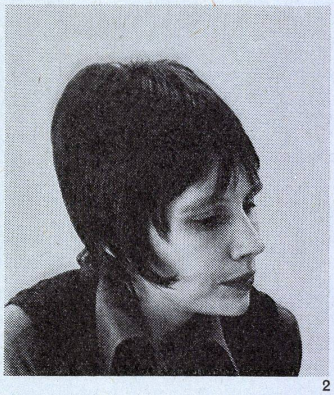
Neben Konstruktionsblättern als praktische Arbeitshilfe für Architekten versucht der Beitrag über Moderne Architektur in Ungarn über eine bemerkenswerte Entwicklung zu informieren.

In der neu eingerichteten Spalte »Prognosen der Zukunft« sollen mögliche, heute noch utopisch anmutende Trends abgetastet werden.

Jürgen Joedicke



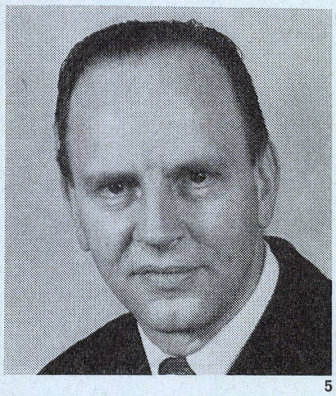
1



2

3

4



5

Biographische Notizen von:

Arno Lappat, Heft 1/68
F. W. Kraemer, Hefte 12/60, 1/61, 5/70
Walter Henn, Hefte 5/62, 7/68

Building Design Partnership

Die Organisation hat heute über 500 Mitglieder aus allen Sparten der Architektur und des Baugewerbes. Sie wurde im Jahre 1937 gegründet und im Jahre 1970 durch die Fusion mit der bekannten Firma Lowe und Rodin durch eine bedeutende Ingenieurabteilung ergänzt. Building Design Partnership hat heute Gruppen in Belfast, Glasgow, Guildford, London, Manchester, Preston, Memphis, Johannesburg und Rom mit Teilhaberfirmen in Wien und Lissabon. Zahlreiche Auszeichnungen, u. a. Ministry of Housing's Medal & Diploma for good Design, Civic Trust Award, Architectural Design Project Award usw. Die Teilhaberfirma in Wien besteht aus zwei Büros, Puchhammer & Wawrik und E. M. Donau.

1 **Norman Foster**

Studium an der Universität Manchester, promoviert 1961 in Architektur und Städtebau. Studium unter Serge Chermayeff und Paul Rudolph in Yale, Promotion 1962. Eigenes Büro seit 1963 in London. Verschiedene Auszeichnungen, u. a. Financial Times Award for Outstanding Architecture, Architectural Design Project Award, Royal Institute of British Architects Award usw. Lehrtätigkeit an verschiedenen Universitäten. Mitglied des Architectural Association Council und des RIBA Award Committee.

2 **Wendy Foster**

Studium an der London University, dann am London Regent Street Polytechnic, promoviert 1961. Mitarbeit in verschiedenen Architekturbüros, beschäftigte sich mit Theater-Design sowie mit neuen Formen der Erziehung und ihren Auswirkungen auf die Architektur.

3 **Michael Hopkins**

Promoviert von der Architectural Association 1963, frühere Arbeit mit Frederick Gibberd und Sir Basil Spence für Universitätsplanungen, Schulen und Laboratorien. 1964–1966 verschiedene Wohnungsbauten, 1966–1968 Leiter einer größeren Forschungsgruppe, die sich mit den sozialen und architektonischen Aspekten des Projektes für Peterborough New Town befaßte. Verschiedene Städteplanungen.

4 **Hans U. Gübelin**

Geboren 1925 in Luzern. Studium 1944 bis 1949 an der ETH in Zürich. 1949 bis 1950 Mitarbeit bei Architekt A. Boyer in Luzern, 1950–1952 bei Karl Egender in Zürich. Seminarstudie in Dayton, Ohio, für moderne Marktmethoden betr. Warenhäuser, Supermarkets und Ladengeschäfte 1961. Eigenes Büro seit 1950 in Zürich, seit 1952 in Luzern. Mitglied von BSA und SIA. Wichtige Bauten: Landhäuser, Wohnbauten, Industrie-, Geschäfts-, Kult- und Museumsbauten, Ladenbauten, Supermarkets in verschiedenen Ländern. Mitarbeit an der Weltausstellung für Fotografie 1952 in Luzern, an der EXPO 1958 in Brüssel, an der EXPO 1964 in Lausanne, und an der Biennale Sao Paulo 1957 und 1961.

5 **Mihály Kubinszky**

Geboren 1927 in Sopron, Ungarn. Studium 1946–1950 an der Fakultät für Architektur der Technischen Universität Budapest. Seit 1957 Mitarbeiter des Lehrstuhls für Bauwesen an der Universität Sopron. 1961 technisches Doktorat TU Budapest. Dozent seit 1963 in Sopron. Mitglied des MESZ (Verband ungarischer Architekten) und des ETE (Wissenschaftlicher Verein des Baugewerbes). Publikationen: Bahnhöfe Europas 1969, Adolf Loos 1967/1970, mehrere Publikationen über die Geschichte der neuzeitlichen Architektur, Architekturtheorie, Architekturkritik.